

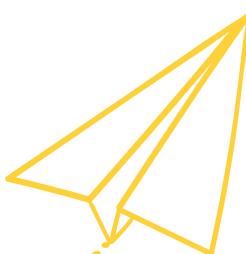
MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE

WILHELMSDORF

Besuchen Sie uns auf:
www.gemeinde-wilhelmsdorf.de

Themen der Woche

- Sommerpause des Amtsblattes KW 34 bis KW 36
- Rathaus bleibt am 25. Juli 2025 geschlossen
- Diverse Stellenanzeigen der Gemeinde Wilhelmsdorf



Sprechzeiten der Gemeindevorwaltung

Montag – Freitag	08.00 – 12.15 Uhr
Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsverwaltungen

Esenhausen Mo.	17.00 – 18.30 Uhr
Pfrungen Mo.	17:30 – 19:00 Uhr
Zußdorf Mo.	17.30 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

Neubau ist Bekenntnis zum Bildungsauftrag





NOTRUFEN / BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUFEN

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehr	
Gesamtkommandant	
Herr Oettl	(0172) 782 71 80
Abt.-Kommandant Wilhelmsdorf	
Herr Braunschmid	(0152) 28707541
Polizei/Notruf	110
Polizei Altshausen	07584 921 70
Krankentransporte	19222
Wasserversorgung . Stördienst	
rund um die Uhr	0751 8 04-2000
EnBW Störungs-Notruf	0800 3629477
TWS Störungs-Notruf	0800 8042000
Vergiftungs-Informationszentrale Freiburg	
24-Stunden-Telefon	0761 192 40
Zahnärztlicher Notfalldienst	
zu erfragen unter	01801 116 116
Hebamme:	
Barbara Hilgenfeldt	07558 93 8 946
Buchenweg 10, 88636 Illmensee	
Lara Geiger – Hebamme	www.larageiger.de

TIERÄRZTE

Tierarztpraxis Anatol Kirsch	
Notfallsprechstunde: Samstag 9:00 - 10:00 Uhr	
Tierärztlichen Notfalldienst	
zu erfragen unter	07503/1616

APOTHEKEN-NOTDIENST

Freitag 25.07.2025 bis Freitag 01.08.2025	
Der Apothekennotdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr morgens des folgenden Tages	

Freitag 25.07.2025
Kloster Apotheke, Karlstr. 13,
Weingarten, Tel. 0751 560260

Samstag 26.07.2025
Altdorf-Apotheke, Zeppelinstr. 5,
Weingarten, Tel. 0751 43799

Sonntag 27.07.2025
Apotheke am Obertor, Friedhofstr. 4,
Pfullendorf, Tel. 07552 9368177

Montag 28.07.2025
Schwanen-Apotheke, Saalplatz 5,
Wilhelmsdorf, Tel. 07503 91304

Dienstag 29.07.2025
Storchen-Apotheke, Mittelöschstr. 7,
Ravensburg, Tel. 0751 91785

Mittwoch 30.07.2025
Rats - Apotheke Salem,
Bahnhofstr. 1 Tel. 07553 8773

Donnerstag 31.07.2025
Land Apotheke Horgenzell, Kornstr. 16,
Horgenzell, Tel. 07504 91335

Freitag 01.08.2025
Welfen-Apotheke, Boschstr.12,
Weingarten, Tel. 0751 48080

ÄRZTE

Rufnummer für den allgemeinärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD): 116117 (Anruf ist kostenlos)

(allgemeiner Notfalldienst, dient der Behandlung von akut bedrohten oder verletzten Personen.)

Oberschwabenklinik gGmbH

St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 9 - 19 Uhr

(allgemeiner kinderärztlicher Notfalldienst)

Oberschwabenklinik gGmbH

St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Kinder-Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 9 - 13 Uhr & 15 - 19 Uhr

Bereitschaftspraxis

der Kassenärztlichen Vereinigung

Immer Sa., So. und an Feiertagen von 8 - 19 Uhr
Hier ist die Anlaufstelle für Menschen mit leichten Verletzungen am Wochenende.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

AMBULANTE DIENSTE

Die Zieglerschen - Diakonie Sozialstation

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste

Wir sind täglich für Sie da und rund um die Uhr erreichbar unter Tel. 07503/9 29-9 00

Ansprechpartnerin: Frau Schmale

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern, täglich frisch gekocht
- Kostenlose Beratung
- Unterstützungsangebote für Daheim „abendstern“

Wir sind rund um die Uhr erreichbar unter 07584 924-444, Fax: 07504 974-441. Ansprechpartnerin: Marita Ruff, Pflegedienstleistung

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinening Alb-Oberschwaben e.V.
88356 Ostrach 07585 9307-11
E-Mail u.reiter@mr-ao.de

Förderverein Miteinander-Füreinander e.V.

- Nachbarschaftshilfe Wilhelmsdorf
Entlastung pflegender Angehöriger
Hilfestellung im Haushalt
Einsatzleitung: Frau Gabriele Mayer
Mo. bis Fr.
Tel. 0176 41970419 oder 07503 1501
E-Mail: nbh-fvmf-wilhelmsdorf@t-online.de
- Sozialer Fahrdienst:
Mo. bis Fr.: 08.00 bis 18.00 Uhr
Udo Geffers, Tel. 07503 2662
Stellvertretung: Uli Schleime, Tel. 07503 349
Weitere Informationen unter:
www.miteinander-fuereinander-wilhelmsdorf.de

Hospizgruppe Wilhelmsdorf

Bereitschaftsdienst: 0 16 0 / 93 40 06 15

- Begleitung schwerstkranker, sterbender Menschen
- überkonfessionell, kostenlos

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751/36 61 30

Die Zieglerschen

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

Wir bieten folgende Unterstützungen an:
Familienunterstützende Dienste, Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien, Persönliches Budget für Menschen mit geistiger Behinderung, Club- und Freizeitangebote, Reisebüro für Menschen mit geistiger Behinderung. Tel. 07503 929-525

Die Zieglerschen

Seniorenzentrum Wilhelmsdorf

Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Dauer- und Kurzzeitpflege
Kornthaler Weg 9, 88271 Wilhelmsdorf
Tel. 07503/9153220

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel. 0800/1 11 01 11 oder 1 11 02 22

EUTB-Beratungsstelle

Tel. 0751 /99 92 39 70

BERATUNGSSTELLEN

Pflegestützpunkt Altshausen

Ebersbacherstraße 4
bietet nun wieder seit April Informationen, Beratung und Unterstützung im Alter, bei Behinderung, bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit an.

Ansprechpartnerin:

Fr. Hubrich 0751-85 3318

E-Mail: b.hubrich@rv.de

Außerdem telefonische Sprechzeit:
Montag: 8.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden 2. Dienstag um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Wilhelmsdorf in unserem Gruppenraum Esenhauser Str. 2, Nähe Saalplatz

Kontakt: Gudrun Becker, Tel.: 07503 916186

E-Mail: g-becker-wilhelmsdorf@t-online.de

Frühberatungsstelle

der Sonderschule St. Christoph

Kirchbühl 1, 88271 Wilhelmsdorf-Zußdorf
Tel.: 07503/9 27-1 43

E-Mail: fruehberatung@t-h-s.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf, Tel. 07503/9210
amtsblatt@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeisterin Sandra Flucht
oder der Vertreter im Amt

Für den Anzeigenteil / Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Neubau ist Bekenntnis zum Bildungsauftrag

Ohne Übertreibung kann der heutige **Donnerstag, den 24. Juli 2025** als ein historischer Tag für die Schulgemeinde Wilhelmsdorf eingeordnet werden. Nach jahrelanger Vorbereitung und dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats vor sieben Jahren kann die Fertigstellung der Erweiterung des Bildungszentrums gefeiert werden. Mit finanziellen Aufwendungen in Höhe von rund zwölf Millionen Euro stimmte die Gemeinde die höchste Investitionssumme ihrer Geschichte. Damit wurde ein in die Zukunft weisender Schritt für die Bildung der Jugend in der ganzen Region vollendet. Zur Eröffnungsfeier ab 14.00 Uhr in der Riedhalle und dem anschließenden gemeinsamen Schulfest von Gymnasium und der Otto-Lilienthal-Realschule ist die ganze Bevölkerung eingeladen. In diesem Rahmen werden Führungen durch den Neubau angeboten.

Im Blick auf den heutigen Tag freut sich Bürgermeisterin Sandra Flucht: „Unsere Ausdauer wurde reich belohnt. Wir hatten unser Ziel immer fest im Fokus und freuen uns nun umso mehr, dass der Ball im Eckigen ist – um es mit einem aktuellen Thema zu verknüpfen.“ Fast zwei Jahre später als ursprünglich im Zeitplan vorgesehen, kann durch den modernen Erweiterungsbau am Schulzentrum Wilhelmsdorf die seit Jahren bestehende Raumnot beseitigt werden.

Zur Historie hier ein geraffter Rückblick. Nach ausführlicher Beratung im Gemeinderat seit 2016 wurde im Oktober 2018 nach einem Ideenwettbewerb das Büro „Schaudt Architekten“ aus Konstanz mit der Planung beauftragt. Beim Baubeginn im Herbst 2021 lag die Kostenschätzung bei 9,35 Millionen Euro. Ein Bezug der Räume wurde zum Beginn des Schuljahres 2023/2024 erhofft. Heute rechnet der Kämmerer mit 11,7 Millionen Euro. Die Steigerung ist auf massive Erhöhung von Bau- und Materialpreisen samt Inflation zurückzuführen.

Nach dem Spatenstich am 07.10.2021 und einer gelungenen Rohbauphase kam es zu erheblichen Verzögerungen. Die Baustelle konnte wegen den verspätet und mangelhaft ausgeführten Einbaurbeiten der Fenster erst im Juni 2024 maßgeblich weitergeführt werden, nachdem fachliche Untersuchungen notwendig waren und die Statik der Fenster bestätigt werden konnte. Erst dann wurde es möglich, insbesondere mit Estricharbeiten und dann in der Folge mit dem Innenausbau weiterzumachen, wie sich Sandra Flucht erinnert. Wegen der durch die Verzögerung und unzureichende Leistung entstanden Mehrkosten i.h.v. rund 400.000€ hat die Gemeinde Klage gegen die Fensterbaufirma erhoben.

Vor diesem Hintergrund und der hohen Inflation stiegen die Baukosten in die Höhe. Beim Richtfest im Juli 2022 wurden 10,9 Millionen Euro genannt. Knapp 11,7 Millionen Euro werden es nach Abschluss aller Arbeiten sein. Davon muss die Gemeinde nach Abzug der Fördermittel alleine 5,4 Millionen Euro an Eigenmitteln aufbringen. Gehofft wird derzeit noch, dass es weitere Mittel aus der Schulbauförderung geben könnte. Nicht zuletzt werden die 14 Gemeinden aus der Region um ihre Kostenbeteiligung gebeten, weil von dort Schülerinnen und Schüler nach Wilhelmsdorf ins Schulzentrum gehen. Beiträge kommen unter anderem aus Heiligenberg, dem Deggenhausertal, Ostrach, Horgenzell, Salem und auch aus Ravensburg. 76 Prozent der Schüler kommen aus dem Umland nach Wilhelmsdorf. Nach letztem Stand waren es 1,82 Millionen Euro, die von den Umlandgemeinden zu tragen wären.

Dass sich alle Anstrengungen samt finanziellem Kraftakt gelohnt haben, zeigt die Aufzählung dessen, was für die Zukunft der Wilhelmsdorfer Schullandschaft geschaffen wurde. Entstanden sind in diesem Schulzentrum Lernräume zum Wohlfühlen, wie es Bürgermeisterin Flucht feststellt. Hier könne moderne Pädagogik

umgesetzt werden und dies auch im Hinblick auf die Einführung von G 9 am Gymnasium Wilhelmsdorf. Es entstanden neun Klassenzimmer in drei Lernbereichen, sogenannten „Clustern“. Dazu kamen Technik- und Chemieräume sowie ein Musik- und Veranstaltungsraum. Dazu sagt Realschulrektor Thomas Plösser: „Die neuen Technikräume für die Realschule bieten 50 Prozent mehr Raum als zuvor. Die Rahmenbedingungen für die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern sind in den neuen Räumen herausragend und machen Lust auf handwerkliche Berufe. Neben einem PC -Raum mit 18 Arbeitsplätzen und einem separaten Raum für die 3D-Drucker stehen den Lehrern in allen Technikräumen weiteren modernen Geräten zur Verfügung. Dazu wurde der Werkzeug- und Maschinenpark komplett ausgetauscht. Außerdem wurde ein neuer Technikraum für das Gymnasium geschaffen. Dieser bietet nun die Möglichkeit das Fach Naturwissenschaft, Informatik und Technik mit vielen Praxisinhalten zu beleben.“

Gemeinsam von beiden Schulen genutzt werden die zwei Chemieräume mit Vorbereitungsräum, die neueste technische Standards erfüllen. Hier soll Spaß am Experimentieren in den Naturwissenschaften vermittelt werden. Michael Dörmann, Rektor des Gymnasiums, schwärmt vom Neubau: „Die Architektur ermöglicht uns moderne Lernformen durch offene Unterrichtsräume und verschiedene Arbeitsbereiche, in denen in Kleingruppen und auch klassenübergreifend gearbeitet werden kann.“ Dass sich die Investitionen in den Schulstandort Wilhelmsdorf lohnen, davon ist Michael Dörmann zutiefst überzeugt. Er sagte im Vorfeld der Eröffnung: „Der Neubau ist ein Projekt, was jetzt schon über die Grenzen von Wilhelmsdorf hinaus bei anderen Gymnasien Aufmerksamkeit erzeugt hat. Herausragend ist das moderne Raumkonzept, die moderne Architektur, die unsere innovative pädagogische Konzeption aufnimmt, die auf das G9 neu passt.“

Und noch eine Verbesserung gibt es durch den Erweiterungsbau. Künftig sind keine Wanderklassen mehr erforderlich. Damit kann das Ausweichquartier des Gymnasiums in der Grundschule am Wolfsbühl aufgegeben werden. In den freiwerdenden Räumen findet die Gemeindebücherei eine neue Heimat. Das Fazit von Bürgermeisterin Sandra Flucht lautet: „Wir bekennen uns klar zum Bildungsauftrag an unserem Standort und bringen den größten Teil unserer Investitionsmittel für den Bereich Bildung und Erziehung ein.“

Text und Foto: Herbert Guth

Zum Foto: Die blaue Farbe am Schulneubau fügt sich harmonisch in das Gesamtensemble des Bildungszentrums Wilhelmsdorf ein.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Die gute Tat

Matratze zu verschenken

1,40m x 2m
Tel. 01520 7968852 oder 07503 3919910



Biosphärengebiet

Umfassende und aktuelle Informationen jederzeit unter www.pruefprozess-biosphaerengebiet.de
Aktuelle Berichte, den Verordnungsentwurf, Präsentationen aus Sitzungen u.v.m. finden Sie auf der offiziellen Homepage zum Prüfprozess!

Unser Mitteilungsblatt macht Sommerpause!

In KW 34, 35 und 36 erscheint kein Mitteilungsblatt.

Das nächste Mitteilungsblatt nach der Sommerpause erscheint in KW 37, also am Donnerstag, 11. September 2025.

Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 37 ist regulär am Montag, **8. September 2025 um 16.00 Uhr**.

Wir bitten um Beachung!

Rathaus wegen Betriebsausflug geschlossen

Auf Grund des Betriebsausfluges bleibt das Rathaus am **Freitag, den 25. Juli 2025** geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Freie Plätze im Sommerferien-Programm

Die Anmeldungen zum Wilhelmsdorfer Sommerferien-Programm gehen schon rege ein.

Nichts desto trotz ist es sich immer wieder auf die Plattform des Ferienprogramms zu gehen. Unter www.gemeinde-wilhelmsdorf.de à Bildung & Soziales à Jugend & Technik à Ferienprogramm oder unter www.unser-ferienprogramm.de/gemeinde-wilhelmsdorf gibt es bei einigen Angeboten noch freie Plätze.

- Zauberwürfeltreffen 02.08.25
- Lust auf Tennis v. 11-17 Jahre 06.08.25
- Abenteuerspiele auf dem Schulhof 12.08.25
(Neu im Programm)
- Jugendfischen 30.08.25
- Wilhelmsdorfer Fledermausnacht 30.08.25
- Wildkatze, Luchs, Wolf 04.09.25
- Abenteuer Moor 11.09.25

Da es keine Wartelisten gibt, kann man auf der Plattform auch einsehen, ob Plätze bei schon belegten Aktionen wieder frei geworden sind.

Weiterhin viel Spaß bei den einzelnen Aktionen!

Das Ferienprogramm-Team

Firma „Max“ im Rotäcker feiert Jubiläum 31 Jahre Lineartechnik in höchster Qualität

Umständehalter wurde mit einem Jahr Verspätung gefeiert, dafür umso ausgiebiger. Ortsvorsteher Thomas Schädler und Bürgermeisterin Sandra Flucht gratulierten im Rahmen des eigens zum Jubiläum von Firma Max und Firma Hanßler organisierten Straßenfestes sehr herzlich zum Jubiläum. 10 Jahre hatte Michael Müller als Ingenieur im Angestelltenverhältnis gearbeitet - bis er beschloss, sich selbstständig zu machen. „Ich brachte alles mit, was mir bei der IHK als Voraussetzung für die Selbständigkeit gesagt wurde: Fachkenntnis, Gesundheit und eine Partnerin, die mitzieht“ erzählt er schmunzelnd.

In einer LKW-Garage in der Wolfshalde wurde die erste Werkstatt eingerichtet, die schnell zu eng wurde. 2003 erfolgte der Umzug in den Neubau im Gewerbegebiet „Rotäcker“, der die Produktivität erheblich steigerte und zum heutigen großen Erfolg des Betriebs maßgeblich beigetragen hat. „Ein gutes Produkt ist der Schlüssel zum Erfolg“, so sind sich Michael Müller und Sohn Philipp einig, der seit 8 Jahren den Betrieb leitet und damit seine Zukunft sichert.

Gemeinsam mit rund 17 Mitarbeitenden stellen sie Schienensysteme her, die einen schnellen und äußerst präzisen Transport von Werkstücken oder Bauteilen ermöglichen. Die Komponenten, die in Großmaschinen eingebaut werden, finden sich z. B. in der Medizin- und Verpackungstechnik, Lasertechnik und im Kühlstrahlschrankbau. „Wir sorgen für programmierbare Bewegung in der Maschine“, erklärt Michael Müller.

Am Standort Wilhelmsdorf schätzen sie besonders die außergewöhnlich breite Infrastruktur mit Läden und Ärzten, die gerade auch für die Mitarbeiterschaft den Arbeitsplatz attraktiv mache. Das weltweite Vertriebs- und Servicesetzung umfasst Partner in z. B. Frankreich, Niederlande, Österreich und sogar Südafrika. Wir wünschen Familie Müller und dem ganzen Team weiterhin viel Freude und Erfolg!





STADTRADELN 2025 erfolgreich beendet!

69 aktive Radelnde haben ganz nach dem Motto „MITRADELN. Dabei sein!“ bei der Aktion STADTRADELN 2025 im Zeitraum vom **27. Juni bis 18. Juli 2025** in der Gemeinde Wilhelmsdorf mitgemacht.

Die Gemeinde Wilhelmsdorf war dabei eine von 29 teilnehmenden Kommunen im Landkreis Ravensburg. Von den sechs in der Gemeinde angemeldeten Teams wurden insgesamt 20.886 km „erradelt“.

Die Teamwertung:

Team	Km	Aktive Radelnde
TSG Radler	11.395	22
Offenes Team Wilhelmsdorf	4.141	12
St. Christoph-Schule Zußdorf Wilhelmsdorf	3.675	21
Gemeindeverwaltung und friends	1.029	5
Pfleiderer & Zembrot GmbH	430	7
Lavahühnchen	216	2

Die Top 3 der Einzelwertung:

Roland Geiger	1.251 km
Roland Reichle	1.251 km
Sebastian Schmid	1.033 km

DANKE an alle, die die Aktion "STADTRADELN 2025" in der Gemeinde Wilhelmsdorf unterstützt haben oder einfach dabei waren!



Wir brauchen dich!

Starte bei uns im **Montessori-Kindergarten Gartenstraße** dein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

und unterstütze unsere Erzieherinnen bei ihrer täglichen Arbeit.

Wir bieten dir:

- Abwechslungsreiche Arbeit im pädagogischen Bereich
- Wichtige Erfahrungen, die über das Jahr hinaus wirken
- Ermäßigungen durch FWD Ausweis (z. B. im Nahverkehr)
- Bildungstage (diese beinhalten Seminare, Austausch mit anderen FWD-Kräften).

Haben wir dein Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an: personal@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Informationen zu der Stelle gibt es gerne vorab bei:

Nadja Bauer, Tel. 07503 362

(Montessori-Kindergarten Gartenstraße) oder

Kathrin Grab, Tel. 07503 921-131

(Gemeindeverwaltung Wilhelmsdorf).

Abwasserzweckverband Obere Rotach Gemeinden Wilhelmsdorf und Horgenzell

Der Abwasserzweckverband Obere Rotach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für die Kläranlage (m/w/d)

Fachkraft für Abwassertechnik oder ähnliche handwerkliche Qualifikation

zur Mitarbeit in den Kläranlagen Haslachmühle und Urbanstobel. Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Tätigkeit umfasst auch den Betrieb der Regenbecken, der Verbandssammler und der Pumpwerke.

Ihre Aufgaben:

- Bedienung, Kontrolle und Überwachung der Anlagen
- Durchführung von Pflege- und Wartungsarbeiten der baulichen Anlagen, Maschinen und Arbeitsmittel
- Probenahme und Verarbeitung, Auswertung von Betriebsparametern
- Dokumentation der Betriebs- und Anlagenzustände

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik bzw. Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d) oder eine anerkannte und einschlägige Berufsausbildung, beispielsweise als Maurer, Schlosser, Metallbauer, Elektroniker oder Anlagen-mechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)
- Bereitschaft zur Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Führerschein Klasse B
- Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- Hohes Maß an Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität

Noch nicht vorhandene Qualifikationen können angeeignet werden.

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit unbefristetem Vertrag
- 39-Stunden-Woche, 30 Urlaubstage
- Eine Bezahlung in Anlehnung an den TVöD mit entsprechenden Zuschlägen für Rufbereitschaft und Wochenenddienste
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge und Vermögenswirksame Leistungen
- Ein erfahrenes Team und flache Hierarchien
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Teamevents wie Betriebsausflug und Weihnachtsfeier
- Kostenlose Parkmöglichkeiten vor Ort

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 12.09.2025 an den Abwasserzweckverband Obere Rotach, Frau Verbandsvorsitzende Sandra Flucht, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder per Email an sandra.flucht@gemeinde-wilhelmsdorf.de.

Für Fragen stehen Ihnen der Verbandsbaumeister Wilhelm Birkhofer (Tel. 07503 921-120) oder Hauptamtsleiterin Ilona Gering (Tel. 07503 921-130) gerne zur Verfügung.



Unsere Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf wächst weiter. Gerne unterstützen wir als Gemeinde die Suche nach weiterem Personal.



Medizinische Fachangestellte / VERAH / NäPA (m/w/d) – Voll- oder Teilzeit

Die **Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf** gehört zu den größten Hausarztpraxen Südwürttembergs. Für unsere moderne, herzliche Praxis suchen wir dich – gern mit VERAH- oder NäPA-Qualifikation.

Dein Alltag: Empfang und Begleitung unserer Patient:innen, Termin- und Praxisorganisation, Assistenz bei Untersuchungen, Blutabnahmen, EKGs, Impfungen sowie Abrechnung (GOÄ/KV/IGeL) und vieles mehr.

Das bieten wir: Übertarifliche Vergütung plus Prämien, betriebliche Alters- und Krankenzusatzversicherung, Zeitwertkonto, flexible Arbeitszeiten mit echtem Mitspracherecht, bezahlte Fort- und Weiterbildungen und ein offenes Team mit kurzen Entscheidungswegen.

Organisationstalent, Empathie und Lust auf Mitgestaltung? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung – gern kurz und formlos – an **bewerbung@gesundheitspraxis-wilhelmsdorf.de**. Gestalte mit uns die Hausarztpraxis der Zukunft – wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!



Weiterbildungsassistenz Allgemeinmedizin (m/w/d) – Voll- oder Teilzeit

Mit voller Weiterbildungsermächtigung und Lehrpraxisstatus der Uni Tübingen begleiten wir, die **Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf**, dich strukturiert und persönlich auf dem Weg zur Fachärztin / zum Facharzt für Allgemeinmedizin.

Dein Alltag: Hausärztliche Versorgung mit breitem Spektrum, Teilnahme an Fallbesprechungen und Qualitätszirkeln, Videosprechstunden sowie digital gestützte Patientenbetreuung und AMBOSS-Zugang.

Das bieten wir: Überdurchschnittliche Vergütung plus Prämien, Fortbildungsbudget, interne Supervision, betriebliche Alters- und Krankenzusatzversicherung, Zeitwertkonto, flexible Arbeitszeiten mit echtem Mitspracherecht. Quereinsteiger:innen aus anderen Fächern sind willkommen. Wir geben dir eine klare Option auf spätere Facharztanstellung.

Du hast eine Approbation, Teamgeist und Lust, moderne Hausarztmedizin mitzugestalten? Dann schick uns deine Bewerbung – gern kurz und formlos – an **bewerbung@gesundheitspraxis-wilhelmsdorf.de**. Gemeinsam gestalten wir die hausärztliche Versorgung der Zukunft!



Fachärztin/Facharzt Allgemein- oder Innere Medizin (m/w/d) – Voll- oder Teilzeit

Die **Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf** gehört zu den größten Hausarztpraxen Südwürttembergs. Hier arbeitest du digital, herzlich und auf Augenhöhe – und gestaltest den Praxisalltag aktiv mit.

Dein Aufgabenspektrum reicht von der eigenverantwortlichen hausärztlichen Betreuung eines breiten Patientenspektrums über Vorsorge, Diagnostik und Therapie bis hin zu Qualitätszirkeln, Fallbesprechungen und der Weiterentwicklung unserer Abläufe.

Wir bieten dir eine Vergütung nach TV-Ärzte/VKA mit leistungsbezogenen Prämien, betriebliche Krankenzusatzversicherung und Altersvorsorge, flexible Arbeitszeiten, Zeitwertkonto und echtes Mitspracherecht. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen, hausinterne Gesundheitsangebote und bei Bedarf eine Dienstwohnung runden das Paket ab.

Deine Approbation und Facharztanerkennung hast du in der Tasche, Teamgeist und Freude an moderner Hausarztmedizin bringst du mit? Dann sende uns deine Bewerbung – gern kurz und formlos – an **bewerbung@gesundheitspraxis-wilhelmsdorf.de**. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Kleiderstube

In der Kleiderstube der Gemeinde Wilhelmsdorf im Dorfgemeinschaftshaus „Schalander“ in Zußdorf, finden alle Bürger, die Interesse an Kleidung aus 2. Hand haben, eine große und schöne Auswahl an Kinder-, Herren- und Damenbekleidung sowie Schuhe, Geschirr und Haushaltsartikeln.

Am **29.07.2025 von 10:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr**
hat die Kleiderstube **letztmalig** vor den Sommerferien geöffnet.

Nach den Ferien sind wir wieder **ab dem 16.09.2025** zu den gewohnten Zeiten für Sie da!

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Sommerferien!
Ihr KS-Team



**Ferienregion
nördl. Bodensee**

WOCHENPROGRAMM 26. Juli – 01. August 2025

Samstag, 26. – Sonntag, 27. Juli Reiter- und Fahrerturnier

Pfullendorf/Aach-Linz, Reitplatz, Sahlenbacherstraße. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Samstag, 26. Juli

Qigong im Ried

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, 07:00 - 09:00 Uhr. Wirkstoffe der Natur über die Sinne aufnehmen & wirken lassen. Kosten: 16,- €. Anmeldung: www.pfrunger-burgweiler-ried.de.

Samstag, 26. Juli

Outdoor-Yoga-Special bei den Alpakas

Wilhelmsdorf-Zußdorf, Alpaka Ranch - Next Generation, Weide, Austraße 18, 17:00 - 19:00 Uhr.

75-minütige entspannende Yogapraxis mit Yogalehrerin Simone Fröschl, danach Zeit mit den Alpakas. Kosten: 40,- €.

Anmeldungen:

info@alpakaranchnextgeneration.de,
Tel. 0174 1778 558.

Samstag, 26. Juli - Sonntag, 27. Juli

Walder Dorffest

Wald, Festwiese. An beiden Tagen wird ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken sowie tolle Aktivitäten der teilnehmenden Vereine angeboten.

Samstag, 26. Juli – Montag, 28. Juli

51. Ostracher Eichbühlfest

Eichbühl, Platz unter den Eichen (teilweise überdacht). Samstag: 15.00 Uhr Vorstufenorchester, 15:30 Uhr Jugendchor Ostrach, 16.00 Uhr Jugendkapelle Ostrachtal, 17.00 Uhr Hoim@Sound, 20.00 Uhr Band „PiggAss and the Hoodlooms“. Sonntag: 11.00 Uhr MV Hettingen, 14.30 Uhr MV Wilhelmsdorf/Esenhausen, 17.30 Uhr MV Otterswang. Montag: 16.30 Uhr Ringgenburg Musikanten, 20.00 Uhr MV Ettenkirch. Kinderprogramm am Samstag und Sonntag.

Sonntag, 27. Juli

Führung „Pfullendorf von unten und oben“

Pfullendorf, Marktplatz, 10:30 - 12:30 Uhr. Kellerbesichtigung, Stadtrundgang und Obertor-bestiegung. Kosten: 5,- €. Anmeldung: Tel. 07552-251131, tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Sonntag, 27. Juli

Öffentliche Moorführung am Bannwaldturm

Ostrach, ab Bannwaldturm, 11:00 - 12:30 Uhr. Kosten: 5,- €, Ermäßigt 2,50 €. Ohne Anmeldung.

Montag, 28. Juli
Jakobimarkt in Pfullendorf
Pfullendorf, Marktplatz & Hauptstraße, 8:00 - 18:00 Uhr, Krämermarkt

Montag, 28. Juli
Kräuterführung mit anschließendem Kräutermenü

Illmensee-Höchsten, Treffpunkt: Hoteleingang, 18:00 Uhr. Gemeinsam mit dem Kräuterexperten durch den Kräutergarten spazieren und mehr über Kräuter-, Duft- und Heilpflanzen erfahren. Im Anschluss daran gibt es im Restaurant ein vielfältiges Kräuter-Schlemmermenü. Kosten: 39,80 €. Bitte um Voranmeldung unter Tel.: 07555-92100 oder per E-Mail an info@hoechsten.de.

Dienstag, 29. Juli
Sommer im Städte: The Beez

Pfullendorf, Garten des Alten Haus (bei Regen in der städtischen Galerie Alter Löwen), 19:00 Uhr. The Beez, das sind: Deta C. Rayner: Akkordeon, Keyboard, Gesang; Rob Rayner: Gitarre, Gesang; Sarah Busutil: Geige, Gesang; Silas Palmer: Keyboard, Geige, Gesang. The Beez sind eine Gute Laune Band mit genreübergreifenden eigenen Songs von Pop bis Punk, von Balkan bis Blues, von Funk bis Freddy Mercury und manch einer genialen Cover Song Überraschung. Eintritt frei!

Mittwoch, 30. Juli
Erlebnisführung „Von Bürgern, Bier und alten Zeiten - die Schankmagd Josephine erzählt“

Pfullendorf, Marktplatz, Treffpunkt ist bei der Sitzgruppe vor der Tourist-Info, 18:00 - 19:15 Uhr.

Kosten: Erwachsene 5,- €, Kinder bis 12 Jahre frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Freitag, 01. August
Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstr. 26, 13:30 - ca. 15:00 Uhr, ohne Anmeldung.

Freitag, 01. August
After Work Party

Pfullendorf, Haus Linzgau, 17:00 - 22:00 Uhr. Beats, entspannte Atmosphäre & Kulinarik.

Freitag, 01. August – Samstag, 02. August
Beachhandball-Cup

Pfullendorf, Seepark Linzgau. Beach Handball Turnier des TV Pfullendorf. Am Freitagabend steigt eine Beach-Party – chillige Musik, kühle Drinks und gute Stimmung direkt am Wasser!

Weitere Informationen unter www.handball-pfullendorf.de/beachhandball/

Freitag, 01. August – Sonntag, 03. August
Mittelaltermarkt im Stadtgarten

Pfullendorf, Stadtgarten. Freitag 17:00 – 0:00 Uhr, Samstag 11:00 – 23:00 Uhr, Sonntag 11:00 – 19:00 Uhr. Ritterturnier, Lagerleben, Gaukler, Feuershow, Musik, Kinderangebote, Händler sowie Speis und Trank sind beim Mittelalter Spektakel in Pfullendorf zu erleben. Karten gibt es online im Ticket Shop unter www.turbaevents.de und natürlich auch an der Tageskasse!

Urlaub direkt vor der Haustür mit der Bodensee Card PLUS – Die Erlebniskarte der Vierländerregion für Einheimische und Gäste

Die Sommerferien stehen vor der Tür – die perfekte Gelegenheit, die vielfältigen Attraktionen der Region zu entdecken! Mit der Bodensee Card **PLUS** erhalten Einheimische und Gäste an 3 oder 7 einzeln wählbaren Tagen einmalig freien Eintritt zu über 160 Attraktionen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Und das Beste daran – die Nutzungstage müssen nicht direkt hintereinander genutzt werden, sondern können flexibel auf das gesamte Kalenderjahr verteilt werden. Somit ist die Karte der perfekte Reisebegleiter für Familien, um die Sommerferien am Bodensee unvergesslich und abwechslungsreich zu gestalten. Inbegriffen sind zahlreiche Erlebnisse an Land, in den Bergen und auf dem Wasser – von den Bodensee-Klassikern bis hin zu kleinen, spannenden Ausflugszielen. Ein ganz besonderes Highlight: Freie Fahrt mit den Kursschiffen der VSU an 2 der 3 bzw. 4 der 7 Tage.

Erhältlich ist die Bodensee Card **PLUS** online im Webshop unter shop.bodensee.eu oder bei der Tourist-Information Pfullendorf / Ferienregion Nördlicher Bodensee ab 78 €.

Bodensee Card **PLUS für 3 Tage**

Erwachsene ab 16 Jahre	- 78 EUR
Kinder 6-15 Jahre	- 47 EUR
Minis 0-5 Jahre	- kostenfreie Minikarte

Bodensee Card **PLUS für 7 Tage**

Erwachsene ab 16 Jahre	- 124 EUR
Kinder 6-15 Jahre	- 75 EUR
Minis 0-5 Jahre	- kostenfreie Minikarte

Das Plus in Kürze

- Gültig an 3 oder 7 einzeln wählbaren Tagen vom 1. Januar bis 31. Dezember
- Einmalig freier Eintritt bei über 160 Leistungspartnern
- Freie Nutzung der Schifffahrt an 2 von 3 Tagen bzw. 4 von 7 Tagen
- Grenzüberschreitend in der Vierländerregion akzeptiert
- Express Check-In bei vielen Ausflugszielen

Von Bürgern, Bier und alten Zeiten – die Schankmagd Josephine erzählt...

Am Mittwoch, den 30. Juli bietet die Tourist-Information Pfullendorf um 18:00 Uhr die Schauspielführung „Von Bürgern, Bier und alten Zeiten – die Schankmagd Josephine erzählt...“ an. Josephine schwätzt wie ihr der Schnabel gewachsen ist und plaudert so manche Geheimnisse der Stadt sowie Eigenheiten deren Bewohner aus. Der Stadtrundgang zeigt wie das wirkliche Leben im



Pfullendorf des Jahres 1774 war. Treffpunkt ist bei der Sitzgruppe vor der Tourist-Information am Marktplatz. Erwachsene bezahlen 5,- €, Kinder bis 12 Jahre sind frei. Eine Anmeldung für die ca. 75-minütige Führung ist nicht erforderlich. Weitere öffentliche Termine für diese Erlebnisführung sind der 23. September und der 26. Oktober.

Ferienregion Nördlicher Bodensee Tourist-Information Pfullendorf

Kirchplatz 1
88630 Pfullendorf
Tel. 07552-251131
tourist-information@stadt-pfullendorf.de
www.pfullendorf.de

Familienführung – Auf der Spur der Räuber durch Pfullendorf

Am Dienstag, den 05. August findet um 16.00 Uhr eine Familienführung mit „Max Elsässer“ statt. Für Kinder und ihre Eltern geht es in den Sommerferien mit dem Räuberbeauftragten auf einen etwa 75-minütigen Räuberlehrgang. Gewappnet mit einem kleinen Frageheft starten Groß und Klein am Obertor. Es gibt viel zu entdecken und am Ende darf jeder kleine Räuberexperte

sein persönliches Räuberzertifikat zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber. Die Familienführung ist für Kinder bis ca. 10 Jahre geeignet. Aufgrund der natürlichen Gegebenheiten, sollte auf die Mitnahme von Kinderwagen verzichtet werden. Kinder bis 6 Jahre sind kostenfrei, für Kinder bis 10 Jahre liegen die Kosten bei 3,- € und für Erwachsene bei 5,- €. Treffpunkt ist am Obertor. Eine Anmeldung bei der Tourist-Info unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de ist erforderlich. Eine weitere Familienführung mit Max Elsässer findet am 28. Oktober statt.

einschiffige Barock-Rokokokirche umgestaltet. Die heute prächtige Innenausgestaltung ist auf mehrere Äbtissinnen zurückzuführen, die sich in einzelnen Kunstwerken von namhaften Künstlern entsprechend verewigen ließen. Es war aber vor allem ihr Bestreben, mit zahlreichen Kunstwerken und Malereien die Bedeutung des ältesten Frauenabteis des Ordens in Oberschwaben sichtbar zu machen. In der Mitte der Empore thront heute noch die imposante Aichgasser-Orgel – eine der letzten erhaltenen Orgeln des Meisters. Erst im Jahr 2009 wurde die Kirche aufwendig renoviert. Herr Lernhart weiß nicht nur viel über die Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der Kirche und des Klosters zu berichten, sondern nimmt seine Gäste darüber hinaus mit in den angrenzenden Kreuzgang des Klosters, der einen schönen Blick auf den heimeligen Innenhof ermöglicht und sonst nicht zugänglich ist.

Die Führung dauert etwa 60 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird um eine Spende gebeten.

Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Bernhard in Wald

Wald ist mit einer Führung durch die Pfarrkirche St. Bernhard am **Samstag, den 09. August** um **18:00 Uhr** wieder bei der BAROCKwoche entlang der Oberschwäbischen Barockstraße dabei. Die Klosterkirche Wald wurde im 13. Jahrhundert als dreischiffige gotische Kirche gebaut und 1696 von Jos Beer als

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Tourist-Information Pfullendorf

Kirchplatz 1
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552/251131
info@noerdlicher-bodensee.de
www.noerdlicher-bodensee.de



BEHÖRDEN & EINRICHTUNGEN



**Stiftung Naturschutz
Pfrunger - Burgweiler Ried**
Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf



Qi Gong
26. Juli 25
7 - 9 Uhr
mit Alexandra Braunwarth

Kosten: 16 €

Anmeldung unter: www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Treffpunkt:

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf steht in enger Kooperation mit der **Ferienregion „Nördlicher Bodensee“**. In deren Wochenprogramm, das hier im Gemeindeblatt veröffentlicht wird, sind auch unsere Veranstaltungen vertreten. **Weiterhin möchten wir über folgende Veranstaltungen informieren:**

Lust auf Qi Gong? Am **26. Juli** können Sie **Qi Gong im Ried** ausprobieren (für jedes Alter geeignet). Treffpunkt ist um **7 Uhr morgens** am Naturschutzzentrum. Für die nächsten zwei Stunden führt Sie Alexandra Braunwarth in die fernöstliche Kunst der Bewegung ein. Kosten: 16 EUR, eine Anmeldung ist erforderlich.

Am **Sonntag, den 27. Juli** findet ab **11 Uhr** wieder eine öffentliche Führung ins **Pfrunger-Burgweiler Ried statt**, diesmal mit unserem Moorführer Erwin Burth. Treffpunkt ist direkt am Bannwaldturm bei Laubbach. Die Teilnahme kostet 5 EUR, erm. 2,50 EUR, es ist keine Anmeldung notwendig.

Wir bieten auch diesen Sommer wieder ein abwechslungsreiches **Ferienprogramm** an, für Familien besonders geeignet ist die

Wilhelmsdorfer Fledermausnacht am 30. August ab 16 Uhr. Alle Angebote finden Sie auf unserer Homepage. **ACHTUNG: Anmeldungen fürs Ferienprogramm AUSSCHLIESSLICH** über die Anmeldeseite der Gemeinde Wilhelmsdorf: <https://www.unser-ferienprogramm.de/gemeinde-wilhelmsdorf/index.php>

Weitere **Informationen zu Veranstaltungen** sowie das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage <https://pfrunger-burgweiler-ried.de/>
Bitte beachten Sie die Anmeldefristen auf unserer Homepage!



**Förderverein
Miteinander
Füreinander e.V.**

Ämterlotse – was ist das?

Ein Ämterlotse möchte seinen Mitmenschen helfen: Bei der Suche nach einer zuständigen Stelle, der Anforderung von Unterlagen, der Hilfe beim Ausfüllen eines Antrags, einer Reaktion auf einen Bescheid



oder auch einfach nur beim Verschaffen eines Überblicks im Papierdschungel.

Unter dem „Dach“ des Fördervereins Miteinander-Füreinander Wilhelmsdorf e.V. bietet seit kurzem ein Ämterlotse seine Kenntnisse und Dienste an und nutzt seine beruflich erworbenen Fähigkeiten.

Haben Sie Fragen? Dann erreichen Sie Edgar Müller unter
• Telefon: 07503-8939795
• E-mail: lotse@spur-check.de
• info@miteinander-füreinander-wilhelmsdorf.de
 Stichwort: Ämterlotse

Gedächtnistraining und Spiel

Wollen Sie mit Spaß und in Gesellschaft Ihr Gedächtnis trainieren?

Am **30. Juli 2025 um 15.00 Uhr** haben Sie in der Senioren-Wohnanlage im Korntaler Weg 10 die Gelegenheit dazu.

Wir laden Sie herzlich ein - schauen Sie vorbei!

Ute Amend

Singen im Gemeindehaus geht in die Sommerpause!

!! Bitte beachten Sie !!
 Das Singen im Evang. Gemeindehaus am 1. August findet nicht statt.

Das Reparatur-Café geht in die Sommerpause!

!! Bitte beachten Sie !!
 Das Reparatur-Café geht im August in die Sommerpause und öffnet seine Türen wieder am 13. September 2025.

Die Zieglerschen

Viele Begegnungen und tolle Stimmung beim Jahresfest Suchthilfe 2025

Jedes Jahr kommen Menschen aus dem gesamten Bundesgebiet in die Suchttherapien-kliniken der Zieglerschen nach Bad Saulgau und Wilhelmsdorf zum Jahresfest. Allen ist gemeinsam, dass sie in einer sehr schweren Phase ihres Lebens Hilfe in einer der Fachkliniken Ringgenhof und Höchsten gefunden haben. Bei perfektem Wetter freuten sie sich auch in diesem Jahr gemeinsam mit Mitarbeitenden der Suchthilfe über das Wiedersehen und über ein weiteres durchgeholtene Jahr der Abstinenz.

Für viele Besucherinnen und Besucher zählt das Jahresfest der Suchthilfe zu den wichtigsten Tagen im Jahr. „Das Jahresfest ist bei mir wichtiger als mein Hochzeits- oder jeder Geburtstag! Für mich war meine Zeit hier wie eine Art Wiedergeburt in mein zweites Leben ohne Alkohol“ bekennt ein ehemaliger Patient der Fachklinik Ringgenhof, der Einrichtung der Zieglerschen für suchtkranke Männer. „Ohne meine Zeit hier in der Fachklinik Höchsten würde ich heute wahrscheinlich gar nicht mehr leben“, erzählt eine ehemalige Patientin der Fachklinik Höchsten, der Einrichtung der Zieglerschen für suchtkranke Frauen.

„Bei unserem Jahresfest treffen wir jedes Jahr Menschen, die wir ein Stück auf ihrem Weg begleitet und die bei uns für sich einen Weg aus ihrer Sucht gefunden haben. Das macht das Jahresfest auch für uns zu einem ganz besonderen Tag“, sagt Rebekka Barth, Geschäftsführerin Suchthilfe.

Eines der Highlights in der Fachklinik Höchsten war das freie Singen unter dem Motto „Aus der Kehle für die Seele“. „Sowohl die Patientinnen als auch die Mitarbeitenden haben begeistert mitgesungen“, erzählte eine Besucherin. In der Fachklinik Höchsten freuten sich die Verantwortlichen in diesem Jahr über einen ungewöhnlich großen Besucherzustrom ehemaliger Patientinnen.

In der Fachklinik Ringgenhof standen neben einem Fachvortrag mit dem Titel „Abstinenz als besonderer Sinn im Leben“ in der Kunsttherapie Kunst-Schleuder-Bilder und daneben noch Schwerarbeit und Bogenschießen auf dem Programm. Für Begeisterung bei den Besucherinnen und Besuchern sorgten auch das über den Förderkreis Suchthilfe finanzierte Fußball-Dart, der Verkauf in der Schreinerei und die Musik der eigenen Band.

Seniorenzentrum Wilhelmsdorf: „25 Jahre voller Leben, Fürsorge und Gemeinschaft“

Vor 25 Jahren wurde im Herzen von Wilhelmsdorf das Seniorenzentrum der Zieglerschen eröffnet. Bei strahlendem Sonnenschein, viel Musik, einem bunten Programm und leckerem Essen konnten zahlreiche Gäste dieses besondere Jubiläum gemeinsam mit dem Team des Hauses feiern.

Sebastian Köbbert, Geschäftsführer Altenhilfe, begrüßte die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses, die Angehörigen und Mitarbeitenden, Kolleginnen und Kollegen aus den Zieglerschen sowie Bürgermeisterin Sandra Flucht und Freunde des Hauses. Er erinnerte daran, dass das Seniorenzentrum Wilhelmsdorf bis zur Fusion mit dem Verein für Evangelische Altenheime das älteste Haus in der Altenhilfe gewesen ist. Mit der Fusion wurde die Altenhilfe auf einen Schlag zum größten Arbeitsfeld innerhalb der Zieglerschen. „Wir können stolz sein auf dieses Haus und alles, was jeden Tag dort

geleistet wird“, so Köbbert. In seinem geistlichen Impuls blickte Johannes Ehrismann, Referent der Zieglerschen für Theologie und Ethik, zurück auf die Anfänge von Wilhelmsdorf und den „Wilhelmsdorfer Psalm 91“. Er sagte: „Wir feiern, dass Gott seine Finger im Spiel hat“, der Zuversicht und Burg sei und bisher durch die Zeit getragen habe. „Hier in Wilhelmsdorf ist für alles gesorgt – auch für den letzten Lebensabschnitt“, erklärte Bürgermeisterin Sandra Flucht in ihrem Grußwort nicht ohne Stolz. Das Seniorenzentrum Wilhelmsdorf bietet in zwei Häusern Versorgung aus einer Hand: Dauer-, Tages- und Kurzzeitpflege sowie betreute Wohnmöglichkeiten. Ebenfalls vor Ort: die Diakonie-Sozialstation der Zieglerschen. Sandra Flucht dankte allen, die im Haus arbeiten und überbrachte Einrichtungsleitung Sandra Holeczek ein Geschenk der Gemeinde.

Gerhard Straub, Regionalleiter Altenhilfe, dankte für „25 Jahre voller Leben, Fürsorge und Gemeinschaft“. Den Pflegekräften rief er zu: „Ihr seid die Helden des Alltags!“ Er lobte das gute Miteinander und die gute Atmosphäre im Haus. Der neuen Einrichtungsleitung, Sandra Holeczek, und auch ihrer Vorgängerin, Judith Horb, dankte er für ihr großes Engagement und überreichte bunte Blumensträuße.

Ein Highlight des Nachmittags war die Präsentation der schönsten Sommerblumen, in die sich einige Seniorinnen und ein Senior dank der kreativen Arbeiten von Juliia Tsynko, Mitarbeiterin im Seniorenzentrum Wilhelmsdorf, verwandelt hatten. Begeistert gefeiert von den Gästen präsentierten sie – anfangs noch etwas schüchtern und später immer selbstbewusster- ihren prächtigen Kopfschmuck.

Bei alten Schlagern und leckerem Essen von der NEULAND-Küche genossen die Gäste das schöne Miteinander unter großen Bäumen, Schatten spendenden Pavillons und Schirmen noch bis in die Abendstunden.

BU von rechts: Sebastian Köbbert (Geschäftsführer Altenhilfe), Sandra Flucht (Bürgermeisterin Wilhelmsdorf), Sandra Holeczek (Einrichtungsleitung Seniorenzentrum Wilhelmsdorf) und Gerhard Straub (Regionalleiter Altenhilfe) genossen das schöne Fest. (Foto: Annette Scherer)



v.r. Sebastian Köbbert (Geschäftsführer Altenhilfe), Sandra Flucht (Bürgermeisterin Wilhelmsdorf), Sandra Holeczek (Einrichtungsleitung Seniorenzentrum Wilhelmsdorf) und Gerhard Straub (Regionalleiter Altenhilfe) genossen das schöne Fest. (Foto: Annette Scherer)



Rutenfest: Bus und Bahn mit Sonderfahrplan

Aus Stadt und Land zum Feiern und zurück

Während des Rutenfests, vom 25. bis zum 29. Juli in Ravensburg, bietet der öffentliche Nahverkehr wieder viele zusätzliche Fahrtmöglichkeiten – auch noch spät in der Nacht. Der Überblick:

Mit zusätzlichen Fahrten verstärkt werden die **Regiobus-Linien R30** Ravensburg – Bad Waldsee, **R40** Ravensburg – Amtzell – Wangen, **R60** Ravensburg – Berg – Fronreute – Fronhofen – Fleischwang, **R65** Ravensburg – Berg – Blitzenreute – Altshausen – Bad Saulgau und **R70** Ravensburg – Horgenzell – Wilhelmsdorf – Illmensee. Gleichermaßen gilt für die Linie **31** von und nach Bergatreute, Altann und Wolfegg sowie für die Linien **7534** und **7535** von und nach Schlier, Waldburg, Vogt, Wolfegg und Amtzell. Auf der Linie **7537** fahren zusätzliche Busse von und nach Bavendorf und Taldorf.

Auch die regulären **Nachbusse des Stadtverkehrs** verkehren in den Nächten auf Samstag und Sonntag. Letzte Fahrtmöglichkeit auf der Linie 1 in Richtung Baindt ist um 4.23 Uhr, in Richtung Weststadt und Schmalegg um 3.23 Uhr ab dem Busbahnhof. Auf der Linie 3 in Richtung Eschach und Oberzell startet die letzte Fahrt ebenfalls um 3.23 Uhr.

Sperrungen und Umleitungen: Die Innenstadt von Ravensburg ist während des Rutenfests für den gesamten Busverkehr gesperrt. Die Haltestellen Marienplatz und Heilig-Geist-Spital entfallen. Alle Fahrten im Stadt- und Überlandverkehr halten am Busbahnhof.

Fahrpreise: Für Festgäste aus Stadt und Umland bieten sich für die Hin- und Rückfahrt neben dem Deutschlandticket insbesondere auch die bodo-Tageskarten an. Sie sind als Einzel- oder Gruppentickets für bis zu fünf Personen erhältlich und kosten regulär zwischen 6,90 und 22,60 Euro. Am Samstag, bis zum Betriebsschluss in der Nacht auf Sonntag, gilt zudem innerhalb der Stadttarifzone der digitale Samstags-Nulltarif. Diese kostenlosen Digitaltickets gibt es in der bodo-App und in der App tws-Mobil, nicht jedoch beim Fahrpersonal und nicht an den Automaten. Fahrten mit der bodo-eCard innerhalb der Stadtzone sind im entsprechenden Zeitraum ebenfalls kostenlos. Dennoch ist es erforderlich, sich mit der eCard ein- und auszuchecken.

Fahrplanauskunft: Individuelle Fahrplan- und Preisauskünfte gibt es, unter Eingabe von Start- und Zielhaltestelle, in der elektro-

nischen Fahrplanauskunft auf www.bodo.de oder in der bodo-App. Die Sonderfahrpläne der einzelnen Buslinien sind unter www.bodo.de/aktuelles zu finden. Jene der Bodensee-Oberschwaben-Bahn werden rechtzeitig unter www.bob-fn.de/rutenfest bereitgestellt.

Neue Ticketpreise ab 1. August 30 Prozent Preisnachlass jetzt auch in der bodo-App

Um durchschnittlich 5,2 Prozent steigen die Preise für Fahrscheine des bodo-Tarifs zum 1. August. Mit digitalen Tickets kann man aber kräftig sparen. 30 Prozent Preisnachlass gibt es künftig auch beim Kauf in der bodo-App.

Was bedeutet die Preiserhöhung konkret? Praktisch alle Tickets des bodo-Tarifs, ausgenommen die bodo-Zusatzoptionen zum Deutschlandticket, werden etwas teurer. Beispielsweise kostet der herkömmliche Einzelfahrschein für Erwachsene innerhalb einer Tarifzone künftig 3,00 statt bisher 2,90 Euro. Der Preis für eine Gruppentageskarte im bodo-Gesamtnetz steigt von 22,60 auf 23,80 Euro.

Zugleich hat Geschäftsführer Bernd Hasenfratz gute Nachrichten: „Ganz dem Ziel folgend, unseren Verbund noch digitaler zu gestalten, machen wir den digitalen Ticketkauf noch attraktiver: 30 Prozent Nachlass auf Einzelfahrscheine, wie man es schon von der eCard kennt, gibt es künftig auch beim Kauf in der bodo-App.“

Und einen Rabatt von zehn Prozent erhält auch künftig, wer sein bodo-Ticket im „DB Navigator“ löst oder mit einer App durchs bodo-Land fährt, die über das Ci-CoBW-System den Fahrpreis abrechnet. „Es gibt künftig also noch mehr Optionen, von Preisnachlässen zu profitieren“, so der Geschäftsführer.

Für viele Fahrgäste stellen sich komplizierte Tariffragen glücklicherweise gar nicht mehr“, sagt Bernd Hasenfratz. Denn: „Das Deutschlandticket bietet Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu einfachen und günstigen Konditionen. Der seit Januar neue Preis von 58 Euro monatlich liegt immer noch weit unter dem, was wir früher für bodo-Abos verlangen mussten. Und damit konnte man nicht deutschlandweit fahren.“ Trotz der politischen Diskussionen um die Finanzierung des Deutschlandtickets gehe er derzeit von einem längerfristigen Bestand des Deutschlandtickets aus, sagt der Geschäftsführer.

Die ab 1. August gültigen und vollständigen Tarifbestimmungen finden sich auf www.bodo.de unter Aktuelles > News von bodo.



**Landratsamt
Ravensburg**

Wasserentnahmen weiterhin untersagt

Aufgrund nur geringer Niederschläge und anhaltender Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Ravensburg weiterhin sehr wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt, Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter ansteigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verlängert das Landratsamt Ravensburg das Verbot zur Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen vorerst bis zum 12. August.

Die sogenannte Einschränkung des wasserrechtlichen Gemeingebräuchs bedeutet, dass es weiterhin verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken aus einem Bach oder See zu entnehmen. Ausgenommen ist lediglich das Tränken von Vieh sowie das Schöpfen mit Handgefäßen. Betroffen sind auch diejenigen Personen und Firmen, die eine behördliche Erlaubnis haben, Wasser aus einem oberirdischen Gewässer zu entnehmen um beispielsweise Felder zu bewässern. Das Verbot gilt auch dann, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist.

Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 12. August 2025. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert.

Die Allgemeinverfügung ist verfügbar unter www.rv.de/bekanntmachungen. Ein Lagebericht zu den Einschränkungen des Gewässergebrauchs in Baden-Württemberg findet sich unter <https://niz.baden-wuerttemberg.de/lageberichte/lagebericht-wassernutzung>

Fortbildungsreihen des Netzwerks Demenz starten im September im Horgenzell / Zogenweiler und Baindt

Wenn ein Mensch an Demenz erkrankt, verändert sich vieles – nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für ihre Angehörigen, Freundinnen und Freunde. Um diese in der oft herausfordernden Zeit zu unterstützen, bietet das Netzwerk Demenz im Landkreis Ravensburg auch in diesem Jahr eine Fortbildungsreihe an, die über das Krankheitsbild informiert und wertvolle Hilfestellungen für den Alltag vermittelt. Unterschiedliche Referentinnen und Referenten vermitteln lebensnahe Wissen und alltagstaugliche Hilfe für den Umgang



mit dementiell Erkrankten. Dazu gehören Themen wie das Krankheitsbild, wertschätzender Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Demenz sowie verschiedene Bewegungs- und Aktivierungsangebote. Außerdem gibt es viele Informationen zu Hilfen und Angeboten im Landkreis.

Die 8-teilige Fortbildungsreihe startet am 17.September im Pfarrgemeindehaus Zogenweiler (Horgenzell) jeweils mittwochs von 14:00 -16:30 Uhr. Am 18.September startet im Bischoff Sproll Saal in Baindt ebenfalls eine 8-teilige Fortbildungsreihe, jeweils donnerstags von 14:00 -16:30 Uhr. Es besteht auch die Möglichkeit, an einzelnen Fortbildungsangeboten der Veranstaltungsreihen teilzunehmen.

Das Fortbildungs-Netzwerk Demenz im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau ist ein Angebot des Landkreises Ravensburg und für An- und Zugehörige von dementiell Erkrankten sowie Ehrenamtlichen kostenlos. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung und Platzbestätigung möglich, die Anmeldung erfolgt per E-Mail an miriam.vonderheydt@zfp-zentrum.de oder telefonisch unter 0751/7601 2564. Das aktuelle Veranstaltungsprogramm ist verfügbar unter: www.zfp-web.de/netzwerk-demenz.



REMO - Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben

LEADER-Region Mittleres Oberschwaben startet neuen Förderaufruf – Projektideen jetzt einreichen

Die LEADER-Region Mittleres Oberschwaben startet einen neuen Förderaufruf. Ab sofort startet der Projektaufruf – mit einem Fördervolumen von 400.000 Euro aus EU-Mitteln sowie zusätzlichen Landesmitteln. Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Institutionen und Kommunen sind herzlich eingeladen, bis zum 02. September 2025 ihre Projektideen einzureichen.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass das geplante Vorhaben innerhalb des Aktionsgebiets der LEADER-Region Mittleres Oberschwaben umgesetzt wird.

Gefördert werden Projekte in den Bereichen Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung sowie Tourismus und Naherholung. Unterstützt werden insbesondere

Vorhaben, die noch nicht begonnen wurden und einen Beitrag zur touristischen Entwicklung, zum Klimaschutz, zur Grund- und Nahversorgung oder zur Stärkung regionaler Unternehmen und Existenzgründungen leisten. Auch gemeinnützige Projekte, etwa zur Dorfgestaltung oder Dorfentwicklung, die einen Mehrwert für die gesamte Region schaffen, sind ausdrücklich willkommen. Ein wichtiges Kriterium für eine Förderung aus LEADER-Mitteln ist die ausreichende Projektreife: Zum Zeitpunkt der Einreichung sollten die Planungen soweit fortgeschritten sein, dass Kosten klar benannt werden können und erforderliche Genehmigungen bereits beantragt wurden.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei der LEADER-Geschäftsstelle zu melden – wir beraten Sie gerne zu Fördermöglichkeiten und zur Antragstellung. Sie erreichen uns unter info@re-mo.org oder unter der 07584 9237-180 oder -181. Weitere Informationen finden Sie auf www.re-mo.org

Ansprechpartner der Geschäftsstelle: Lena Schuhmacher und Leonie Schröck, Telefon: 07584 9237-180 oder -181 bzw. E-Mail: info@re-mo.org



JUGEND & FAMILIE



Hoffmannhaus Familienzentrum am Saalplatz 14

- Kostenlose Beratung in Kinder-, Jugend- und Familienfragen
- Entwicklungspsychologische Beratung für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern (für Schrei-, Fütter- und Schlafstörungen)

- Durchführung und Organisation von Angeboten für Familien
- Eltern-Treff für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren, jeden Dienstag während der Schulzeit von 10.00 – 11.30 Uhr

Kontakt: Isolde Haag,
haag.isolde@diakonie-bgk.de
oder 07503/203190

Weitere Angebote im Familienzentrum:

- Baby- und Kleinkinderbekleidung in gro-

ßer Auswahl (entweder am Freitag zu den üblichen oder nach Vereinbarung, siehe Kontakt)

- „Bücher-Tausch“ – bedienen Sie sich gerne an unserem reichhaltigen Angebot (nach Vereinbarung). Derzeit haben wir auch Spiele im Angebot

Das **Stillcafé** findet immer am ersten Montag im Monat statt, von 10.00 bis 11.30 Uhr
Herzliche Einladung an alle Interessierte!



WILHELMSDORFER WIRTSCHAFTSLEBEN

Vielfältiges Angebot nutzen – lebendige Gemeinde stärken – vor Ort einkaufen!

Unsere Läden, unser Wochenmarkt, unsere Gastronomie, Handwerk und Dienstleister prägen unsere Gemeinde.

Wer sie aktiv nutzt, macht mit!

- Vielfalt erhalten
- Umwelt schonen
- Service und Beratung genießen
- Vereine und Veranstaltungen unterstützen
- Arbeitsplätze und Ausbildung vor Ort sichern



www.gewerbeverein-wilhelmsdorf.de

DAS GESCHENK, DAS IMMER SEHR GUT ANKOMMT UND JEDEN ERFREUT!

Sie können im Wert von 10 € und 20 € im **Bürgeramt im Rathaus** oder bei den örtlichen Banken (**Kreissparkasse Ravensburg & Volksbank Altshausen**) erworben werden und sind immer ein passendes Geschenk.





KINDERGÄRTEN UND SCHULEN



Abschlussfeier 2025 - Strahlende Gesichter bei der Abschlussfeier

Am Freitag, den 18. Juli 2025, verabschiedete die Realschule Wilhelmsdorf feierlich ihre diesjährigen Absolventinnen und Absolventen. In der festlich geschmückten Riedhalle erlebten Familien, Lehrkräfte, Freunde und Ehrengäste einen stimmungsvollen Abend voller Musik, Emotionen und Dankbarkeit. Durch das abwechslungsreiche Programm führten souverän Isa Seimetz und Aaron Giese, musikalisch begleitet von der 10er-Band Jusiaa (Junias Schober, Sina Müller und Aaron Giese), die unter anderem mit dem bekannten Stück Canon in D für Gänsehautmomente sorgte.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeisterin Sandra Flucht und Schulleiter Thomas Plösser lies die Gesamtelternvertreterin Nadine Dopfer die letzten Jahre mit einem ergreifenden Gedicht Revue passieren. Im weiteren Verlauf wurden die Elternvertreterinnen der 10. Klassen würdevoll verabschiedet. Besonders bewegend war die Rede der Schülersprecherin Lika Stelli, die den Zusammenhalt und die gemeinsamen Erinnerungen der Jahrgangsstufe eindrucksvoll in Worte fasste. Ein musikalischer Höhepunkt war die abgewandelte Form von Freude, schöner Götterfunken, bei der der Liedtext kreativ umgedichtet wurde und Lehrkräfte selbst Teil der Darbietung waren.

Im Anschluss würdigte der Schulleiter Herr Plösser durch Übergabe des Leistungspreises des Schulfördervereins Aaron Kiseljak (1,1), Sina Müller (1,1), Dominik Spindler (1,2) und Aaron Giese (1,2) für Ihre herausragenden schulischen Leistungen. Für besonderes soziales Engagement wurde der Heinrich-Gutbrod-Preis 2025 an Aaron Giese, 10b übergeben. Er hat sich über Jahre in besonderem Maße bei der Organisation und Durchführung von Schulveranstaltungen eingebracht und sich stets zuverlässig um die Veranstaltungstechnik gekümmert.

Schließlich wurden die lang ersehnten Zeugnisse feierlich durch die Klassenlehrer und den Schulleiter überreicht – ein Moment, der vielen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein starker Jahrgang verabschiedet sich

Der diesjährige Abschlussjahrgang hat in den Prüfungen besonders gute Ergebnisse erzielt. Wir freuen uns sehr, dass gleich 12 Schülerinnen und Schüler einen Ge-

samtschnitt von 1,1 bis 1,5 erreicht haben – ein außergewöhnlicher Erfolg, der großes Engagement, Durchhaltevermögen und Fleiß widerspiegelt. Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen herzlich zu ihrem Abschluss und wünschen ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute!

Preise erhielten

Klasse 10a: Lennox Dauer, Clemens Frey, Jasmin Gal, Florian Reichle, Jakob Stark

Klasse 10b: Jeanetta Bräuning, Aaron Giese, Pauline Maucher, Isa Seimetz, Dominik Spindler

Klasse 10c: Ben Grießhaber, Samuel Heigle, Tom Kärcher, Noah Kern, Aaron Kiseljak, Jan Lehmann, Rouven Lüke, Sina Müller, Simon Runge, Rebecca Sommerfeld, Luis Uebele

Belobigungen erhielten

Klasse 10a: Florian Bodenmüller, Emmi Bonnke, Julian Eisele, Mio-Otis Ferdani, Moritz Geser, Johannes Halder, Jakob Renn

Klasse 10b: Talia Mandzo, Lia-Feline Mayer, Tamika Puchtler, Colin Sorg

Klasse 10c: Marco Maxa, Jennifer Rasch, Jan Schultze, Julian Wrobel

Außerdem haben bestanden

Klasse 10a: Florian Bentele, Jan Bitter, Tobias Hanßler, Leonie Jackimowitsch, Aya Mana, Moritz Pfeiffer, Vitus Sigmund, Leon-Samuel Steer, Lika Stelli

Klasse 10b: Magdalena Braun, Louis Germann, Nazar Novikov, Katerina Sabanova, Vanessa Schupp, Leni Spähler, Florian Wagner

Klasse 10c: Tobias Bill, Amelie Heller, Emely Hertner, Mael Nicolas Hug, Marlene Moser, Louis Voigt, Wotan Widmann, Giuliana Wittge, Lara Zeche

Mit dem Hauptschulabschluss verließen uns

Angelina Gehlert, Michael Keller, Leon Lecce & Florian Lohr

Für unsere 48 Realschulabschlussabsolventinnen und Absolventen gab es stolze 15 Preise und 18 Belobigungen. Auch wurden dieses Jahr der Paul-Schempp-Preis der evangelischen Kirche sogar 2 x vergeben, und zwar an Helena Wölke und Rahel Ruppel (10b) und den Bischof-Spörl-Preis der Diözese Rottenburg erhielt Sarah Jukic. Außerdem wurde erstmals ein Ethikpreis an Erik Kellermann (10b) verliehen. Den Jahrgangsstarken Realschulabschluss legte Chayenne Schäfer (10b), mit einem Notendurchschnitt von 1,3 ab.

Schulabgängerinnen und Schulabgänger Hauptschulabschluss 2025:

Bijan Abassi, Kava Ahmed, Amy Erath, Kim Erath, Demir Ernjes, Lucy Gentner, Elisabeth Kiss, Silas Lang, Maksym Manko, Antonia Merz, Jana Miaari, Kilian Rümenapp, Lucas Sautner, Johanna Schedel, Marie Schneeweis, Kevin Scholz, Fabian Thomas und Steven Youssef.

Schulabgängerinnen und Abgänger Realschulabschluss 2025:

Fabian Abt, Anhelina Aharkova, Lukas Alligaier, Wiktoria Bakowska, Marissa Bazalka, Lena Blunk, Leopold Bock, Lars Bodenmüller, Fabian Gehweiler, Luise Gießler, Elisha Göpfert Anjos, Jeremyah Göpfert Anjos, Giulia Götz, Jonathan Guedes, Yannik Heine, Lucien Heuduk, Vivienne Hof, Nelson Iske, Sara Jukic, Fynn Kaiser, Annalena Kapp, Eric Kellermann, Thomas-Karl Köbler, Daniel Koller, Colin Kuhn, Lara Pejic, Manuel Pfeffer, Lea Preiß, Carolin Reichle, Nicki Roth, Oliver Rothaupt, Rosalie Rude, Leon-Alexander Ruf, Rahel Ruppel, Chayenne Schäfer, Dominic Schnitzer, Timo Schorer, Milena Timm, Kiril Tkachenko, Kaya Waggershauser, Fee Wertheim, Xaver Wetzel, Luca Wielath, Deborah Wolf, Helena Wölke und Jason Zerndt.

Wir sind sehr stolz auf euch und wünschen euch alles Gute für eure Zukunft!
Für die Schulgemeinschaft Horgenzell

Markus Bichler, Gabriele Romer,
Annika Rössler



GMS Horgenzell

Erfolgreicher Abschlussjahrgang 2025 verlässt die GMS Horgenzell

Am 16.7. fand eine sehr herzliche emotionale Entlassfeier für unsere Schülerinnen und Schüler statt. Mit überdurchschnittlich vielen Preisen und Belobigungen wurden in diesem Jahr unsere Schulabgängerinnen und Schulabgänger ausgezeichnet. Unsere 18 Hauptschulabschlussabsolventinnen und Absolventen der 9c erhielten 6 Belobigungen und 1 Preis.

Großer Schritt in eine verantwortungsvolle Aufgabe – Lehrerin Stephanie Rilling wird Schulleiterin der Brechenmacher-Grundschule Bad Saulgau

Die GMS Horgenzell gratuliert Frau Stephanie Rilling aus ganzem Herzen zur Bestellung als neue Schulleiterin der Brechenmacher-Grundschule Bad Saulgau zum 01.08.2025. Wir sind stolz und freuen uns mit ihr, dass eine so versierte, erfahrene, umsichtige und vor allem menschlich wunderbare Kollegin unserer Schule diese



große Verantwortung angeht und eine Schulneugründung in Bad Saulgau gestalten und entwickeln wird.

Dass Frau Rilling hierfür alle Voraussetzungen mitbringt, und dass wir alle wissen, dass sie diese Aufgabe bestens angehen und lösen wird, das kann das ganze Kollegium der GMS aus langjähriger Zusammenarbeit nachhaltig bestätigen. Gleichzeitig werden wir Frau Rilling sehr als erfahrene, souveräne, humorvolle und tatkräftige sowie

schülerorientierte Kollegin vermissen. Frau Rilling genießt auch bei allen Schülerinnen und Schülern und den Eltern einen herausragenden Respekt für ihre Arbeit – der Abschied fällt also für alle schwer; und gleichzeitig begleiten vor allem die besten Wünsche der Schulgemeinschaft Frau Rilling auf dem Schritt in die schöne Stadt Bad Saulgau und die innovative und spannende Aufgabe als Schulleiterin einer Ganztagesgrundschule im Aufbau.

Wir wünschen Frau Rilling für ihren Neuanfang und die kommenden Jahre in der neuen Aufgabe als Rektorin und Schulgestalterin alles erdenklich Gute, Glück und Gottes reichen Segen.

Für die Schulgemeinschaft
der GMS Horgenzell Schulleitungsteam

Markus Bichler/Gabriele
Romer/Annika Rössler



VEREINSNACHRICHTEN



Musikverein Pfrungen

Voranzeige: Auftritt beim Uferfest in Uhldingen

Am kommenden Sonntag, den **27. Juli 2025**, dürfen wir Euch ab **11:30 Uhr** musikalisch auf dem **Uferfest in Uhldingen** unterhalten.

Kommt vorbei und genießt einen stimmungsvollen Nachmittag mit uns!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Musikverein Pfrungen
www.musikverein-pfrungen.de



Stammtisch Pfrungen

Am Mittwoch den 30. Juli um 18.00 Uhr findet unser nächster Stammtisch im „Goldenen Kreuz“ statt.

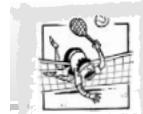
Herzliche Einladung



Musikverein Wilhelmsdorf-Esenhausen



TSG Wilhelmsdorf



Abteilung Tennis

Ergebnisse

13.07. Herren 30 gewinnen gegen Friedrichshafen 3:3, nach Sätzen 6:8
Gespielt haben Michael Zidek, Paul Schmidt, Daniel Michel, Maximilian Feist

20.07. Damen 30 gewinnen gegen Waldburg 3:3, nach Sätzen 6:7
Gespielt haben Katrin Sorg, Katharina Götz, Christine Zauke, Miriam Kärcher

20.07. Hobby Herren gewinnen gegen Bodenegg 5:1
Gespielt haben Roland Blank, Martin Rieger, Gregor Lüke, Billy Bilgen

Vorschau

Samstag 26.07. 10 Uhr Hobby Damen 1 ausw. vs Blitzenreute
Samstag 26.07. 10 Uhr Hobby Herren daheim vs Langenargen



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



bauernhaus museum
allgäu
oberschwaben
wolfegg

Sommer, Sonne, Ferienprogramm im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg bietet im August verschiedene Führungen an, um die wun-

derbare Kulturlandschaft, die historischen Häuser und ihre menschlichen Schicksale kennenzulernen. Dienstags und donnerstags findet in den Sommerferien das beliebte Ferienprogramm mit abwechslungsreichen Themen rund um das bäuerliche Leben statt. Beim Erlebnistag „Fadenscheinig?“ am 17. August dreht sich alles um Leinen und Wolle, Faser und Tuch.

Inklusive Samstagsführung: Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung in Gebärdensprache

2. August | 14:30 – 15:15 | Anmeldung nicht erforderlich

Diese Führung findet in Gebärdensprache statt und wird von einer Dolmetscherin begleitet! Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Bernhard Müller, BAO e.V. Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V.

Öffentliche Tastführung übers Gelände

3. August | 11:30 – 13:00 | Anmeldung nicht erforderlich



Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg umfasst 28 historische Bauernhäuser und Nebengebäude. Die Spuren der früheren Bewohnerinnen und Bewohner sind in den originalgetreu eingerichteten Stuben, Kammern, Ställen und Werkstätten erhalten. Drei der historischen Gebäude können Sie bei der Tastführung im Detail entdecken. Drei ganz unterschiedliche Gebäude, die jeweils eine besondere Geschichte erzählen.

Und dabei können nicht nur die Häuserfassaden und Innenräume, sondern auch unterschiedliche Objekte in den Häusern, die sonst nicht zugänglich sind, ertastet werden. Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

Öffentliche Tastführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

3. August | 13:30 – 14:30 |

Anmeldung nicht erforderlich

Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

Sommerferienprogramm – Rallye zur Feldarbeit

5. August | 11:00 – 17:00 |

Anmeldung nicht erforderlich

In den baden-württembergischen Sommerferien (5. August bis 11. September) bieten wir dienstags und donnerstags, jeweils von 11 bis 17 Uhr, ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Die Kinder können pflügen, säen, Steine lesen, ernten und dreschen. Als Lohn winken Goldtaler. Doch was sagen wohl Lehnsherrn und Abt zur geleisteten Arbeit?

Jeweils um 12 und 15 Uhr findet eine Führung durch das Kapitel "Bäuerliches Leben" in der Ausstellung "1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben" statt. Außerdem gibt es Vorführungen im Sensen dengeln und Erntekranz flechten. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Sommerferienprogramm – Museum zum Mitmachen

7. August | 11:00 – 17:00 |

Anmeldung nicht erforderlich

In den baden-württembergischen Sommerferien (5. August bis 11. September) bieten wir dienstags und donnerstags, jeweils von 11 bis 17 Uhr, ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an Am Donnerstag, dem 7. August, heißt es „Museum zum Mitmachen“. Bei einer Museumsrallye erkunden die kleinen Museumsdetektive das Gelände und werfen bei der Inventarisierung einen Blick hinter die Kulissen.

Natürlich wird auch mit angepackt, zum Beispiel beim Tierefüttern, Zäuneausbessern, Fachwerkhäuser-Bauen und Muskönnen. 11.30 Uhr Führung: "Was Häuser erzählen", 13 Uhr Geschichten vorlesen, 14.30 Uhr Führung mit dem Hausmeister. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Kursprogramm für Erwachsene – Sensenmähen für den Hausgebrauch

9. August | 8:00 – 13:00 | 70,00€ / Person |

Anmeldung erforderlich bis 26. Juli

Das Mähen für den Hausgebrauch, in dem das Mähen mit der Sense erlernt wird und verschiedene Sensenblätter probiert werden können. Das Besondere an diesem Kurs ist, dass die "Tannensense", die vom Deutschen Sensenverein verwendet wird, individuell auf jede Körpergröße und -proportion eingestellt wird. Kursleitung: Martin Siebert

Kursprogramm für Erwachsene – Sensen dengeln

9. August | 14:00 – 17:00 | 70,00€ / Person |

Anmeldung erforderlich bis 26. Juli

"Dengla ka ma it lerna!" – Doch, es geht! Im Dengelkurs von Martin Siebert, Sensenlehrer im Sensenverein Deutschland e.V., werden verschiedene Dengeltechniken gelehrt und ausprobiert, an Übungsstücken geübt und schließlich eine Sense zu neuer Schärfe gebracht. Das Werkzeug dazu, auch Handschuhe und Gehörschutz werden im Kurs zur Verfügung gestellt. Arbeitskleidung mit langer Hose und Verpflegung sollten mitgebracht werden. Und natürlich gerne auch ein eigenes, stumpfes Sensenblatt.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

10. August | 11:30 – 12:30 |

Anmeldung nicht erforderlich

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Führung „Kuhstall, Kinder, Küche, Kirche?“

10. August | 11:30 – 12:30 |

Anmeldung nicht erforderlich

Führung zu den Frauen, die in unseren Häusern gelebt haben. Viele Klischees vom klassischen Frauenbild der bäuerlichen Bevölkerung werden sich auflösen, das „Eiergele“ bekommt seine Würdigung und Kuhstall, Küche, Kinder, Kirche ihre Plätze, die sie im Leben der verschiedenen Frauen eingenommen haben.

Öffnungszeiten im Juli & August: **täglich von 10 bis 18 Uhr**

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de



Die Gemeinde Deggenhausertal sucht ab 01. September 2026 eine/n Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d) zur Ausbildung.

Interesse? Dann melde dich gerne bei unserem Hauptamtsleiter Simon Günther bis zum 30. September 2025:

Mail: hauptamt@deggenhausertal.de
Tel.: 07555 9200-10

Die vollständige Ausschreibung findest du unter: www.deggenhausertal.de

Einhaldenfestival 2025 mit Erstklassigen Virtuosen und einer guten Portion Komik

Vom 31. Juli bis 3. August 2025 (Do-So) werden auf dem Kaseshof bei Fronhofen wieder herausragende Köpfe aus der internationalen Musikszene und der deutschsprachigen Kabarettwelt zu Gast sein. Zu den Highlights gehören die weltbekannt-komischen Musikvirtuosen Igudesman & Joo, der Odenwälder Kabarettist Rolf Miller und Liedermacher Konstantin Wecker. Neu in diesem Jahr: das große Mitsing-Event mit Patrick Bopp.

Ticket-Vorverkauf: online bei Reservix (www.reservix.de) sowie in der Tourist Information Ravensburg (Mo-Sa, Tel. 0751 / 8 28 00), im Hofladen der Familie Gebhard in Zußdorf (Fr+Sa) und an allen üblichen Vorverkaufsstellen.

Frei ist der Eintritt am Samstagnachmittag und am gesamten Sonntag zu Weiß-wurstfrühstück mit Salonorchester, Scheunenrunde und Kinderliedertheater.

Alle weiteren Infos unter www.einhaldenfestival.de.
Pressekontakt: Silva Schleider, Redaktionsbüro textbar, Überlingen, Tel. 0163 / 8 39 82 27, presse@einhaldenfestival.de, www.einhaldenfestival.de.

St. Simon und Judas Kirche Zußdorf

Verkauf des bebauten Grundstücks**Ravensburger Str. 3 in 88271 Wilhelmsdorf-Zußdorf**

Der Kirchengemeinderat Zußdorf hat in seiner Sitzung am 03.07.2025 beschlossen, das bebaupte Grundstück Ravensburger Str. 3, 88271 Wilhelmsdorf-Zußdorf (Flurstück 8) zu verkaufen. Die Grundstücksgröße umfasst 2.844 qm. Der Verkaufspreis für das Grundstück mitsamt dem Pfarrhaus beträgt 480.000 €. Eine der beiden Wohnungen im Pfarrhaus ist vermietet.

Die Vergabe erfolgt über ein Bewerbungsverfahren. Bewerbungen können bis zum 17.09.2025 bei der Kirchengemeinde eingereicht werden und müssen ein schriftliches Gesamtkonzept über die zukünftige Nutzung des Grundstücks und des Gebäudes beinhalten (max. 3 DIN A4 Seiten). Hiervon abweichende Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden. Bevorzugt bei der Vergabe werden Bewerbungen, die folgende Aspekte im Gesamtkonzept glaubwürdig beinhalten:

- die Darstellung eines sozialen Konzepts (z.B. Mehrgenerationenhaus, Wohnmöglichkeiten für junge Familien, Alterswohnsitz in einer Wohngemeinschaft o.ä.)
- die Beschreibung, inwiefern die potentiellen Bewohner in der Vergangenheit Ehrenämter in einem christlichen Kontext ausgeübt haben oder sich zukünftig in der Kirchengemeinde Zußdorf engagieren wollen
- die Bereitstellung von Wohnraum für einkommensschwache Familien mit Kindern

Bewerbungen von überwiegend profitorientierten Bewerber:innen werden nicht berücksichtigt.

Vor der Entscheidung über die Vergabe werden ausgewählte Bewerber:innen die Möglichkeit haben, ihr Gesamtkonzept dem Kirchengemeinderat Zußdorf in einer nichtöffentlichen Sitzung vorzustellen. Die Vergabe des bebauten Grundstücks erfolgt im Anschluss in einer öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Zußdorf.

Die Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte bis zum 17.09.2025 per Post an
Kirchengemeinderat Zußdorf

Verena Schädler

Am Obstgarten 11, 88271 Wilhelmsdorf-Zußdorf

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Verena Schädler unter
StSimonundJudas.Zussdorf@nbk.drs.de gerne zur Verfügung.

**Ökumene**

gemeinsam im Glauben unterwegs –
Ev. Brüdergemeinde Wilhelmsdorf &
Kath. Seelsorgeeinheit Zockerland



Herzliche Einladung zum Taizé –
Abendgebet in St. Antonius, Wil-
helmsdorf

am **Samstag, 26.07.2025 um 19 Uhr**
zu Gebet, Stille, meditativen Gesängen

**Evang.**

Brüdergemeinde
Wilhelmsdorf

Wochenspruch:

**So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!**

Jesaja 43,1

Parallel zum Gottesdienst gibt es einen Kindergottesdienst am Lengenweiler See.

Direkt nach dem Gottesdienst laden wir zu einem „all you can eat“ ein. Jeder, der am Mittagessen direkt nach dem Gottesdienst teilnimmt, bringt Fingerfood oder Salate mit inkl. eigenem Besteck und Geschirr. Das Mitgebrachte wird dann zu einem Buffet zusammengestellt und jeder darf sich bedienen. Bänke, Tische und Getränke werden gestellt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Montag, 28.07.2025

18.30 Uhr Friedensgebet am Montag' im Betsaal
19.00 Uhr Probe des ‚Montags-Chörles‘ im Gemeindehaus

Dienstag, 29.07.2025

08.15 Uhr Gottesdienst der Behindertenhilfe im Betsaal
14.30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindehaus
15.45 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 30.07.2025

07.20 Uhr Schulgottesdienst der Realschule und des Gymnasiums im Betsaal

Donnerstag, 31.07.2025

Die Gymnastik entfällt in den Sommerferien.
10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Freitag, 01.08.2025

10.00 Uhr Gebet für die Missionare' im Gemeindehaus

Sonntag, 03.08.2025**7. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Betsaal (Pfr. Norbert Graf)
Musik: Sabine & Reinhard Löhl
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus – mit Beginn im Betsaal
10.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim (Pfr. i.R. Gerhard Amend)
18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Spenden online

Wenn Sie über eine Kreditkarte oder ein eigenes Konto bei PayPal verfügen, können Sie auch online spenden. An den Opferkästen im Betsaal finden Sie einen QR-Code mit einem Link zu unserem Spendenkonto bei PayPal. Vielen Dank für alle Gaben, die Sie auch auf diesem Weg der Brüdergemeinde bzw. den Projekten, die wir unterstützen, zukommen lassen!





Newsletter der Ev. Brüdergemeinde unter „www.bg-wdf.de“

Um aktuelle Informationen zu unserer Gemeinde zu erhalten, gibt es die Möglichkeit, sich auf der Homepage der Brüdergemeinde zum „Newsletter“ anzumelden. Herzliche Einladung an alle Freunde der Brüdergemeinde, landeskirchlichen Mitglieder und Brüdergemeindemitglieder. Aktuelle Informationen werden auch auf unserer Homepage unter <https://www.bg-wdf.de> veröffentlicht – oder Sie finden sie auf unserer eigenen App „BG Wilhelmsdorf“.

Kreise und Gruppen der Evangelischen Jugend Wilhelmsdorf (EJW)

Teenkreis: 13 - 16 Jahre

Donnerstag, 19.00 – 21.00 Uhr

Pyramide: Jugendkreis ab 16 Jahre

Freitag, 19.00 – 21.00 Uhr

Inklusionsgruppe

Montag, 17.15 – 18.45 Uhr

Jungscharen:

1. Klasse gemischt:

freitags 16.00 – 17.30 Uhr

2./3. Klasse Mädchen:

dienstags 16.00 – 17.30 Uhr

2./3. Klasse Jungs:

freitags 14.00 – 15.30 Uhr

4./5. Klasse gemischt:

montags 14.00 – 15.30 Uhr

6./7. Klasse Mädchen:

dienstags 14.00 – 15.30 Uhr

6./7. Klasse Jungs:

montags 16.00 – 17.30 Uhr

Während der Schulferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Kontaktadressen:

Dominik Schlageter (Jugendreferent): Tel. 0176-76695253

Simon Frick (Vorsitzender der EJW): Tel. 0176-96706712

Wir sind zu erreichen:

Pfarrer Norbert Graf

Tel. 915919 Büro

norbert.graf@bg-wdf.de

Vorsteher:

Siggi Heinzmann

Tel. 0151-75062353

siegfried.heinzmann@bg-wdf.de

stellvertretender Vorsteher:

Christoph Lutz

Tel. 07503/915 812

christoph.lutz@bg-wdf.de

Jugendreferent

Dominik Schlageter

Tel. 0176-76695253

dominik.schlageter@bg-wdf.de

Mesnerinnen

Heidi Dißelhorst

Tel. 07503/3919939

Ruth Häckel

Tel. 07503/1698

Internetadresse: www.bg-wdf.de

Bürozeiten Gemeindepbüro:

Mo., Mi. und Do. 9.30 Uhr - 12.00 Uhr

Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tel. Wallbaum 07503/9301-0

Fax 07503/9301-29

Frau Wallbaum:

sigrid.wallbaum@bg-wdf.de

Sprechzeiten Kirchenpflege:

Di. 13.30 – 16.00 Uhr

Mi. 9.30 – 12.00 Uhr

Tel. Bräuning 07503/9301-20

Kirchenpflege: gabriele.braeuning@bg-wdf.de

Unsere Konten:

VR Bank Donau-Oberschwaben

IBAN: DE76 6509 3020 0614 9040 05

BIC: GENODES1SLG

Kreissparkasse Wilhelmsdorf

IBAN: DE65 6505 0110 0080 801463

BIC: SOLADES1RVB





Wollen Sie etwas Gutes tun? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir suchen Sie als

Küchenmitarbeiter in der Verteilküche (m/w/d)

in Teilzeit mit 40 % in Wilhelmsdorf

Küchenmitarbeiter in der Zentralküche (m/w/d)

in Teilzeit mit 50-60 % in Wilhelmsdorf

Mitarbeiter Warenannahme (m/w/d)

in Teilzeit mit 40 % in Wilhelmsdorf

Mitarbeiter Reinigung und Hauswirtschaft (m/w/d)

in Teilzeit mit 50 % in Altshausen oder Esenhausen (Wilhelmsdorf)

Freiwilligendienst (FSJ/BFD) Wohngruppe Erwachsenenbereich (m/w/d)

für unsere Behindertenhilfe in Vollzeit in Bad Saulgau oder Wilhelmsdorf

Hauswirtschaftlich Pädagogische Assistenz (m/w/d)

für unsere Behindertenhilfe in Teilzeit oder auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung mit 10-40 % in Horgenzell (Haslachmühle)

Hauswirtschaftlich Pädagogische Assistenz (m/w/d)

für unsere Behindertenhilfe in Teilzeit mit 40-60 % in Ravensburg-Obereschach

Pädagogische Hilfskraft (m/w/d)

für unsere Behindertenhilfe in Voll- oder Teilzeit mit 70-100 % in Horgenzell (Haslachmühle)

Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf

JOBS.ZIEGLERSCHE.DE

Die Zieglerschen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 12/1
88271 Wilhelmsdorf

Die Zieglerschen

Achtung Familienbetrieb kauft

Pelze, Bleikristall, Teppiche, Kroko Taschen, D.Taschen, Abendgarderobe, Armbanduhren, Wanduhren, Bilder, Vorwerkstaubsauger, Musikinstrumente, alte Möbel, Nähmaschinen & Schreibmaschinen, Tafelsilber, Goldschmuck, Modeschmuck jeglicher Art.

Komme vor Ort zahlre in bar

Familienbetrieb seit 1985, Tel. 0178 / 757 98 66



Beim Regierungspräsidium Tübingen ist in der Abteilung Umwelt am Betriebshof Ravensburg die Stelle einer/eines

Beschäftigten in der Gewässerunterhaltung (w/m/d)

bis Entgeltgruppe 5 TV-L zu besetzen.

Weitere Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle finden Sie unter der Rubrik „Karriere“ auf www.rp-tuebingen.de.



Part of THE LÄND



Hindenburgstraße 82 • 88361 Altshausen • Tel.: 0 7584/23 34 • info@romanvogler.de

Früher an später denken...

Grabmalvorsorge | Grabmalbetreuung

... wir beraten Sie gerne.

Aktionscode P-2025-03

4 Anzeigen
bezahlen
+ 2 kostenlos
dazu!

Herbstaktion

**Werben im Herbst –
Ihre Botschaft im goldenen Licht der Saison!**

**Aktionszeitraum: 08.09. bis
24.10.2025 (KW 37-KW 43)**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

0 77 71 93 17-11
anzeigen@primo-stockach.de



WOCHENANGEBOT

Verschiedene Grillspieße , von Schwein oder Pute	100 g	1,59
Zarte Pollo Fino , mariniert	100 g	1,39
Mageres, zartes Schweinefilet	100 g	1,79
1A magerer Bierschinken , auch im Stängle	100 g	1,79
Rote und weiße Grillwürste	100 g	1,49
Gemischter Schinkenaufschnitt	100 g	2,19
Würzige Schwarzwurst oder Pfefferschwarzwurst	100 g	1,39

FRISCH AUS UNSERER KÄSETHEKE

Bauer Butterkäse	45 %	100 g	1,39
Grünländer , versch. Sorten	48 %	100 g	1,89
Vorarlberger Bergkäse	45 %	100 g	2,49
Schönegger Alprahmkäse	50 %	100 g	2,69

Alle Angaben ohne Gewähr!

**Der Qualität und Frische wegen,
in Ihr Fachgeschäft**

Unsere Speisepläne der Heißtheke finden Sie unter
www.madermetzgerei.de

Dieses Angebot gilt von 24.07.2025 bis 30.07.2025



www.primo-stockach.de

Kleinanzeigen, die bewegen – jetzt mit neuen Konditionen

Liebe Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass wir ab dem 01. September 2025 unsere Preise für private Kleinanzeigen anpassen.

Eine Anzeige in der Größe **20 mm kostet 15 € pro Ausgabe**, eine **30 mm hohe Anzeige 20 € pro Ausgabe** – jeweils inkl. MwSt.. Ab drei gebuchten Ausgaben gewähren wir Ihnen einen Rabatt von 30 % auf den Gesamtpreis. Chiffreanzeigen werden künftig zusätzlich mit 11,90 € inkl. MwSt. berechnet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Ihr PRIMO-Team

Neue Preise für Kleinanzeigen ab dem 01.09.2025

Ob Wohnung, Gartenhilfe oder Wohlfühl-Sofa – mit unseren Kleinanzeigen bringen wir Menschen aus der Region zusammen. **Lokal, direkt und mit Herz.**

The form includes sections for 'Suchen & Finden - ganz einfach mit einer Kleinanzeige!', 'Gartenhilfe gesucht? Ein Sofa zu vermieten? Oder auf der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz? Kleinanzeigen bringen Menschen zusammen - schnell, sicher und unkompliziert.', and 'Anreisezeit: Bitte weiter unten!'. It also includes sections for 'Wählen zwischen drei Anzeigegrößen', 'Zur Anzeigekostenberechnung ist ein Preisrahmen festgelegt. Der Preisrahmen ist abhängig von der Anzahl der Zeichen, die in der Anzeige eingesetzt werden. Der Preisrahmen ist abhängig von der Anzahl der Zeichen, die in der Anzeige eingesetzt werden.', and 'Kontaktdaten'.

Bitte beachten Sie außerdem:

- Die Bezahlung erfolgt per Barzahlung oder Bankeinzug.
- Textänderungen nachträglich sind leider nicht möglich.
- Gestaltete Anzeigen ab 30 mm werden zum Normaltarif berechnet.
- Stornierungen sind möglich, bereits gezahlte Beträge werden aber nicht erstattet.
- Es gelten unsere AGB unter www.primo-stockach.de.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

07771 9317-11 07771 9317-40

anzeigen@primo-stockach.de www.primo-stockach.de

Bestattungshaus Hiestand

Damit Sie Zeit für sich selbst haben.

88094 Oberteuringen · Kornstr. 16 Tel: 07546 - 92 30 0
www.bestattungshaus-hiestand.de

Klavier spielen ?

Biete Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene an, für Kinder ab Grundschulalter, Schüler, Erwachsene ... verschiedene Level, verschiedene Stile, bewährte Methoden, Musik von Anfang an:

Es soll gleich gut klingen, nur gehaltene Stunden sind zu bezahlen. Schnupperstunde bis 15. August.

Und ab September einfach anrufen:

Martin Ruppel | Tel. 1868 (Wilhelmsdorf)

3 Wohnungen in Mehrfamilienhaus zu vermieten

Ortsrand von Horgenzell-Bettenweiler, Haus BJ 1972, Zentralheizung 2015

Wohnung 1: 7-Zimmer-Whg. im EG/DG

Terrasse und Balkon mit großartigem Bergpanorama, Fenster 2005, ZH, ruhige Lage, 202 qm Nutzfläche in EG/DG: 7 Zimmer, Küche, Abst., Terrasse, Bad mit WC, sep. WC, 2 Dielen, Balkon. Zusätzlich 3 Kellerräume, Garage und Garten. Vermietung ab Oktober 2025.

Grundmiete 1.350 EUR inkl. Doppel-Garage + NK ca. 500 EUR.

Wohnung 2: 3-Zimmer-Whg. im Hochparterre

Balkon mit seitlichem Bergblick, Whg. BJ 95, ZH, 87 qm Nutzfläche: 3 Zimmer, Küche mit EBK, Abst., Bad (WC/DU/BW), Diele, West-Balkon, Garage + Stellplatz, Vermietung ab Oktober 2025.

Grundmiete 750 EUR inkl. großer Garage + NK ca. 160 EUR.

Wohnung 3: 3-Zimmer-Whg. im Dachgeschoss

Balkon mit seitlichem Bergblick, Whg. BJ 95, ZH, 83 qm Nutzfläche: 3 Zimmer, Küche mit EBK, Abst., Bad (WC/DU/BW), Diele, West-Balkon, Stellplatz. Vermietung ab November 2025.

Grundmiete 650 EUR inkl. Stellplatz + NK ca. 140 EUR.

Email: ddeifel@web.de, WhatsApp: 0170-9294073



Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Hier bin ich Mensch.



owb

Die OWB ist ein innovatives gemeinnütziges
Unternehmen im sozialen Bereich

Für unseren Saatkornhof in Ruschweiler/Illmensee
suchen wir ab sofort eine/n

**Heilerziehungspfleger, Altenpfleger,
Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)**

Befristet bis zum 31.12.2025 in Teilzeit (40%)

Pädagogische Unterstützungskraft (m/w/d)

Befristet bis zum 31.12.2025 in Teilzeit (40%)

Nähere Informationen erhalten Sie von
Angelika Felser, Leitung Saatkornhof,
Tel.: 07558 921590.



OWB Personalabteilung
Jahnstr. 98
88214 Ravensburg
bewerbung@owb.de

 www.primo-stockach.de

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall,
Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Zinn, Handtaschen, Abendkleider,
Trachten, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Pelzmäntel und Pelzjacken ab 500,00 bis 3.000,00 Euro.

Lammfell - Lederjacken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Tel. 0781- 47 44 57 21
Familie Pauluna



GESUCHT:

**Erzieher/in bzw.
pädagogische
Fachkraft (m/w/d)**



Wir sind ein engagiertes Team mit Herz, das
insgesamt 72 Kinder von der Krippe bis zum
Schuleintritt begleitet und fördert.

**Für unser Familienzentrum suchen wir
weitere Unterstützung (40%-50% bzw.
80-100%). Haben Sie Interesse?**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:
bewerbung@stadt-pfullendorf.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie in der
Einrichtung bei Frau Stefanie Seminara,
07552/4337 oder im Personalamt bei Frau

Annette Weber 07552/25-1141.

Weitere Infos auf unserer Homepage:

www.pfullendorf.de/stellenausschreibung

**Komm zu uns an den
Hermannsberg!**



www.hermannsberg.de/mitarbeit

**Ausbildung oder Umschulung
zum Arbeitserzieher**

Als Arbeitserzieher:in in unseren Werkstätten
unterstützt Du Menschen mit Assistenzbedarf
in ihrer persönlichen und beruflichen
Entwicklung. Du gestaltest ihren Alltag aktiv
mit, übernimmst pädagogische, organisatorische
und verwaltungstechnische Aufgaben
und hilfst dabei, individuelle Fähigkeiten zu
erkennen und zu fördern.



Hermannsberg
Gemeinsam gelingt Gutes